

Thema:

Entwickle einen Kurzlehrgang

Wie würdest du deinen Jugendlichen die Listenführung in einem
Poolturnier nahe bringen?

Autor: Christian Welp (MTV Wolfenbüttel)

Unterrichtszeit: 60 Minuten

Material: Flipchart, Folien, Overhead Projektor, Kopien der 4er Poolliste (für den Unterricht)

Ziel: Den Jugendlichen die Listenführung für ein Poolsystem erklären.

Vorstellung verschiedener Systeme

Frage an die Jugendlichen, welche Turnierarten sie kennen (Auf die Flipchart schreiben).

Auf Turnieren wird sehr oft das Doppel K.O. System oder das Poolsystem durchgeführt.

Beim Doppel K.O. System sind z.B. 16 / 24 / 32 Kämpfer in einer Gruppe. Jede Gruppe ist einer festen Gewichtsklasse zugeordnet (z.B. – 81 kg, -90 kg, - 100 kg etc.)

Der Gewinner eines Kampfes bleibt in der Hauptrunde und der Verlierer kommt in die Trostrunde. In der Hauptrunde wird der erste und zweite Platz ausgekämpft, in der Trostrunde wird der dritte Platz ausgekämpft.

Wenn ein Kämpfer zweimal verloren hat, scheidet er automatisch aus.

Das Poolsystem ist dagegen etwas anders aufgebaut. In einem Pool werden die Kämpfer geschrieben, welche annähernd das gleiche Gewicht haben. Die Judoka werden meist auf 100 Gramm genau gewogen.

Meist besteht ein Pool aus 3 - 5 Kämpfern. Im Gegensatz zum Doppel K.O. Turnier kämpfen hier die Judoka „Jeder gegen Jeden“. Das bedeutet, dass ein Judoka in einem 5er Pool immer 4 Kämpfe hat, egal ob er gewinnt oder verliert.

Vor- und Nachteile

Die Jugendlichen werden gefragt, welche Vor- bzw. Nachteile das Doppel K.O System und das Poolsystem haben.

Nachteil des Doppel K.O. Systems ist, dass einige Judoka nur 2 mal kämpfen können. Im Poolsystem kämpft Jeder gegen Jeden, so hat ein Judoka wesentlich mehr Kämpfe (z.B. hat ein Judoka in einem 5er Pool immer 4 Kämpfe).

Heute wollen wir uns mit der Listenführung für das Poolsystem beschäftigen.

Das Poolsystem

Als nächstes werden die Jugendlichen gefragt, welche Daten eines Kampfes ihrer Meinung nach wichtig für eine Auswertung sind.

Auf der Flipchart die Begriffe notieren (Sieg / Niederlage, Kampfzeit, Unterbewertung, Name, Verein).

Die Stichpunkte die für die Auswertung wichtig sind, stehen jetzt auf der Flipchart.

Im nächsten Schritt wird eine Folie für einen 4er Pool auf den Projektor gelegt und gleichzeitig die Kopie der Liste an die Jugendlichen ausgeteilt.

Art _____
 Ort _____
 Datum _____

Jugend _____

_____ kg

C	Name	Vorname	Verein	1/2	3/4	2/4	1/3	1/4	2/3	S	W	PL
1												
2												
3												
4												

Ippon: 10
 Waza-Ari 7
 Yuko 5
 Koka 3
 KE 1

Den Jugendlichen werden die einzelnen Tabellen der Liste erklärt:

- Name & Verein des Kämpfers
- Wer kämpft gegen wen / Sieg und Niederlage eintragen
- Unterbewertung
- Siege (S)
- Wertung (W)
- Platzierung (PL)

Name & Verein: Hier wird der Name und der Verein des Kämpfers eingetragen.

Die Tabelle mit den Begegnungen (1/2, 3/4, ...) wird von oben nach unten gelesen. Die weißen Kästchen in der ersten Spalte zeigen, wer gegen wen kämpft. In den weißen Kästchen (des aktuellen Kampfes) wird eingetragen wer gewonnen (+) und wer verloren (-) hat.

Die Unterbewertung des aktuellen Kampfes wird ebenfalls in die Felder der aktuellen Begegnung eingetragen. Es wird nur die höchste Wertung hingeschrieben:

Ippon = 10 Punkte

Waza-ari = 7 Punkte

Yuko = 5 Punkte

Koka = 3 Punkte

Kampfrichterentscheid = 1 Punkt

Beispiele

Beispiel #1:

Es kämpft David (blau) gegen Manuell (weiß). Blau hat in den letzten Sekunden mit Ippon gewonnen und weiß hat keine Wertung bekommen.

Punkteverteilung: Blau : 10 Punkte
 Weiß: 0 Punkte

Beispiel #2:

Es kämpft Roland (blau) gegen Björn (weiß). Weiß hat nach Ablauf der Kampfzeit mit einem Waza-ari und einem Koka gewonnen. Blau hatte 2 Yuko.

Punkteverteilung Blau: 5 Punkte
 Weiß: 7 Punkte

Wenn alle Begegnungen durchgekämpft sind, werden die Siege von jedem Judoka gezählt und in die Spalte „S“ eingetragen.

Die Unterbewertungen der einzelnen Kämpfe eines Judoka werden addiert und in das Feld „W“ eingetragen.

Anhand dieser Daten werden die Plätze 1 – 4 vergeben. Der Judoka mit den meisten Siegen belegt Platz 1. Haben zwei Judoka die gleiche Anzahl an Siegen gibt die Unterbewertung den Ausschlag.

Auf der Folie werden 4 beliebige Namen eingetragen (1 = Steffen, 2 = Felix, 3 = Jens, 4 = Linus). Folgende Kampfpaarungen werden eingetragen:

1 / 2 : 1_gewonnen_10_Punkte	;	2_verloren_0_Punkte
3 / 4 : 3_verloren_3_Punkte	;	4_gewonnen_10_Punkte
2 / 4 : 2_gewonnen_7_Punkte	;	4_verloren_0_Punkte
1 / 3 : 1_gewonnen_10_Punkte	;	3_verloren_5_Punkte
1 / 4 : 1_verloren_0_Punkte	;	4_gewonnen_1_Punkt
2 / 3 : 2_gewonnen_10_Punkte	;	3_verloren_0_Punkte

Die Auswertung wird gemeinsam gemacht. Wer eine Lösung kennt meldet sich und sagt die Lösung. Erst die Siege / Unterbewertung ausfüllen, dann die Platzierung.

Judoka_1	S: 2	W: 20	PL: 1
Judoka_2	S: 2	W: 17	PL: 2
Judoka_3	S: 0	W: 8	PL: 4
Judoka_4	S: 2	W: 11	PL: 3

Sonderfälle:

- Wenn zwei Judoka die gleich Anzahl an Siegen und die gleiche Unterbewertung haben, nimmt man den direkten Vergleich. Angenommen Judoka 1 und Judoka 4 haben beide 2 Siege und in der Unterbewertung 20 Punkte. Dann schaut man in der Begegnung 1 / 4 wer der Sieger war. Dieser bekommt dann z.B. den ersten Platz und der Gegner infolgedessen den zweiten Platz.
- Im Extremfall kann es vorkommen, das z.B. 3 Judoka die gleiche Anzahl an Siegen und die gleiche Unterbewertung haben. In diesem Fall lässt man die 3 Judoka noch einmal gegeneinander antreten. Zusätzlich kann man die Kampfzeit der einzelnen Kämpfe notieren.

Schüler fragen, ob noch irgendwelche Punkte unklar sind.

Kleiner Test

Am Ende des Lehrgangs wird ein kleiner Test geschrieben, indem sich die Schüler selbst noch einmal kontrollieren können. (max. 7 min. Zeit). Vorgaben werden auf die Folie geschrieben:

1 / 2 : 1_verloren_3_Punkte	;	2_gewonnen_10_Punkte
3 / 4 : 3_verloren_3_Punkte	;	4_gewonnen_7_Punkte
2 / 4 : 2_gewonnen_10_Punkte	;	4_verloren_0_Punkte
1 / 3 : 1_verloren_0_Punkte	;	3_gewonnen_1_Punkt
1 / 4 : 1_gewonnen_10_Punkte	;	4_verloren_0_Punkt
2 / 3 : 2_verloren_5_Punkte	;	3_gewonnen_7_Punkte

Wenn alle fertig sind, werden die Zettel eingesammelt und willkürlich an die Schüler ausgeteilt. Die Schüler kontrollieren jetzt die neue Liste und suchen nach Fehlern. Erst arbeiten die Schüler ohne Hilfe, nach kurzer Zeit wird die Folie mit den Lösungen aufgelegt.

Judoka_1	S: 1	W: 13	PL: 3
Judoka_2	S: 2	W: 25	PL: 1
Judoka_3	S: 2	W: 11	PL: 3
Judoka_4	S: 1	W: 7	PL: 4

Die Schüler bekommen ihre eigenen Listen zurück. Fragen der Schüler zur Listenführung.

Ende